

Inhaltsverzeichnis

Zur Einführung	161
Die Zeit der deutschen Siedlung	167
Wie Richtersdorf zweimal gegründet wurde	168
Die Gründung der Stadt Grottkau	169
Die Entstehung des Klosters Rauden	169
Wie der Name Ottmachau entstand	171
Der Einfall der Tataren	173
Die Radliner Bauern überlisten einen Tatarentrupp	174
Der Tatarenkopf am Schlosse zu Ratibor	174
Die Totterngräber bei Gührau	175
Das Tatarengrab in Klausberg	176
Das schlafende Heer	177
Hussitennot	179
Die Hussiten in Neisse	180
Der versunkene Brotwagen	180
Der Hussitenstein und der Hussitenteich bei Jakobswalde	182
Die Wallfahrtskapelle von Königlich Jankowitz	183
Die Gründung der Stadt Gleiwitz	184
Von Rittern und Räubern aus alter Zeit	185
Der Falkenritter Heinrich Bielefeld	186
Das eingemauerte Ritterfräulein im Schlosse zu Hindenburg	187
Die Schneeglöckchen an der alten Burg	189
Die Raubritter auf der Burg Branitz	189
Der Räuberhauptmann Koziol	190
Der schwarze Paul	191
Die Schwedenzeit	195
Die tapferen Weiber von Gleiwitz	196
Die Eiche von Trachhammer	197

Die Schönwälder Schwedengräber	197
Der vereitelte Verrat	198
Der Schöne Brunnen in Neisse	200
Die Rettung der Stadt Rosenberg	201
Die Entdeckung der Scharleyer Galmeigrube durch einen schwedischen Offizier	202
Friedrich der Große und Oberschlesien	203
Die Grottkauer Weißkittler	204
Friedrich der Große und der Graf Gaschin	205
Die Bauern lernen Kartoffeln essen	205
Oberschlesier aus Frau Sages Reich	207
Der böse Herzog Nikolaus	207
Einzug der Leiche des hingerichteten Herzogs Nikolaus in Oppeln	209
Ursprung der Grafen Gaschin	210
Die Gründung der Kalvarie auf dem Annaberg	210
Graf Gaschin und der Teufel	212
Karl Godulla (1781–1841)	212
Das silberne Pflaster	213
Die Probe	214
Franz von Winckler (1803–1851)	215
Der Wilderer und Mörder Sobczyk	216
Das seltsame Einbruchswerkzeug	217
Pistulka beschenkt Leute	218
Das Eliasgras	219
Urmächte	223
Der Nachtjäger im Kreise Grottkau	224
Melusine, die Windin	224
Vom Wassermann	227
Die Rache des Wassermannes	228
Der Wassermann will Knaben zum Baden verleiten	228
Der Wassermann bessert einen Trinker	229
Der Wassermann als Hochzeitsführer	231
Der Wassermann zeigt sich in der Gestalt eines Schweines	232
Die Töchter des Wassermannes	232
Der Berggeist	235
Der Berggeist rettet einen Bergmann	237

Der Berggeist zeigt ein Unglück an	238
Der Berggeist als Mäuslein	239
Das Haus des Berggeistes	241
Die goldene Grubenlampe	242
Die drei Wünsche	242
Warum die Bergleute in der Grube eine Kopfbedeckung tragen	244
In der Grube darf man nicht pfeifen	245
Der Berggeist züchtigt einen rohen Pferdeknecht	246
Das Zwergenvolk	247
Die Fenismännchen bei der Hochzeit	248
Die Vertreibung eines Wechselbalges	249
Das gefangene Fenisweiblein	249
Die Fenismännchen ziehen fort	250
Das Rütelweib	251
Von Feuermännern und Irrlichtern	253
Der Feuermann von Schlesiengrube	254
Die guten und die bösen Feuermännlein	254
Die Geisterbahn von Langlieben	255
Das Irrlicht in Groß-Neukirch (Kreis Cosel)	256
Der Wanderbursche und das Irrlicht	257
Der Alp	259
Die Tänzerin und das Mäuslein	260
Das Kleinbrotel für den Alp	261
Der Alp als Katze	261
Der Baualp	262
Totenspuk	263
Die weiße Gestalt auf dem Grojetzberge	264
Die Taschwitz-Barber	265
Der bestrafte Tierquäler	266
Der gerächte Brudermord	266
Von Hexen und Zauberern	269
Von Hexen und von Abwehrmitteln gegen sie	270
Die Apotheker-Liese	271
Der Hexenmüller	272
Der Kawernatz	273
Der Zauberer Bartholomäus	275

Teufelssagen	277
Der Riese mit den Pferdehufen	278
Der Teufelsstein im Labender Walde	279
Der Teufel und der Trinker	279
Der Teufel verbrennt Goldmünzen	280
Der böse Geist und die Spinnerinnen	281
Von merkwürdigen Geschehnissen	283
Der hl. Adalbert in Oppeln	284
Der trinkfeste Bürgermeister	284
Die seltsame Rettung	286
Die lange Liebe	287
Das bestrafte Dorf	288
Die letzte Pest in Rosenberg	289
Wie der Annaberg zu seinem Namen gekommen ist	290
Schatz- und Glockensagen	293
Der Geldborn	294
Die Glocke des versunkenen Katharinenklosters	295
Die Glocke zu Tharnau bei Grottkau	296
Scherzsagen und Schwänke	297
Belohnte Einfalt	298
Der Grasfresser	300
Wie die Schönwälder ihre Kirche rückten	301
Das Grottkauer Schächerbier	302
Der bestrafte „Tichter“	303
Die Lügenwette	304
Das Antlitz des Oberschlesiers im Spiegel der Sage	305